



INFOBRIEF

12/2024

Aktuelle Informationen rund um Ernährung, Land- und Forstwirtschaft



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|----------|
| 1. Amt und Schule | 2 |
| Forstrevier Töging – neuer Revierförster Georg Hohmann..... | 2 |
| Hotline zur Aus- und Fortbildung Landwirtschaft und Hauswirtschaft | 2 |
| Stellenangebot Regierung von Oberbayern | 2 |
| Stellenangebot Regierung von Oberbayern für das Landratsamt Mühldorf am Inn..... | 2 |
| Wettbewerb „Bäuerin als Unternehmerin des Jahres 2025..... | 2 |
| 2. Förderung | 2 |
| Vertragsnaturschutzprogramm Offenland..... | 2 |
| AnbauPlaner – eine neue iBAliS-Anwendung für Ihren Betrieb | 3 |
| Flächenänderungen - Nachweis des Bewirtschaftungsrechts..... | 4 |
| Betriebsinhaberwechsel | 4 |
| Inforeihe der Oberbayerischen Ämter zum Förderjahr 2025..... | 4 |
| 3. LandwirtschaftsAkademie | 5 |
| Gesunde Kühe sind kein Zufall | 5 |
| 4. Milchviehhaltung | 5 |
| Bäuerinnen-Seminar I – Trends in der Kälberhaltung..... | 5 |
| Bäuerinnen-Seminar II – Sicherer Umgang mit Rindern – Low Stress Stockmanship | 6 |
| Milchviehreihe der oberbayerischen Ämter | 6 |
| 5. Ernährung und Haushaltsleistungen | 6 |
| 24/7-Hofladen mit Automaten und/oder Vertrauenskasse | 6 |
| Zertifikatslehrgang „Landerlebnisreisen“ (8 Tage)..... | 7 |
| Canva für Einsteiger..... | 7 |
| Kollegiale Beratung zu schwierigen Praxisfällen | 7 |
| Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren: | 7 |
| 6. Forsten | 8 |
| Wälder schützen und Holz nutzen..... | 8 |
| Waldränder gestalten – Baumpflanzaktion stärkt Wald und Wildtierlebensräume | 8 |
| Forstliche Gutachten zur Situation der Waldverjüngung 2024 im Dienstgebiet..... | 8 |
| Forstcast: Kompaktes Waldwissen für unterwegs | 8 |

Veranstaltungstermine finden Sie unter: <http://www.aelf-to.bayern.de>

Sollten Sie kein Interesse mehr an unserem monatlichen Infobrief haben, können Sie diesen jederzeit per E-Mail (Ruth.Wittmann@aelf-to.bayern.de) abbestellen.

1. Amt und Schule

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging bleibt am
Fr., 27.12. und Mo., 30.12.2024 geschlossen!

Forstrevier Töging – neuer Revierförster Georg Hohmann



Grüß Gott, ich heiße Georg Hohmann und habe am 15. November 2024 die Nachfolge in der Forstrevierleitung von Christine Zahnbrecher übernommen. Nach der Vertretung des Forstrevieres Mengkofen am damaligen AELF Landau a.d Isar bin ich 2018 ans AELF Töging gekommen. Ich bin 36 Jahre alt und wohne zusammen mit meiner Ehefrau und meinen beiden Söhnen in der Gemeinde Pleiskirchen. Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben als Revierleiter und insbesondere darauf, den begonnenen Waldumbau fortzuführen und neue Menschen kennen zu lernen.

Georg Hohmann

Hotline zur Aus- und Fortbildung Landwirtschaft und Hauswirtschaft

Auf der Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten finden Sie auf den jeweiligen Übersichtsseiten zur Aus- und Fortbildung **Landwirtschaft** bzw. **Hauswirtschaft** eine Hotline für Fragen rund um das Thema Berufsausbildungsvertrag.

[Landwirtschaft](#) / [Hauswirtschaft](#)

Stellenangebot Regierung von Oberbayern

Das Sachgebiet 61 der Regierung von Obb. hat für den Zeitraum vom 01.02. - 31.07.2025 zwei E6-Saisonarbeitskraftstellen zu besetzen. Bewerbungsschluss: 22.12.2024

[Saisonarbeitskräfte \(m/w/d\) für den Hoheitsvollzug in der Berufsbildung Landwirtschaft | Regierung von Oberbayern - Stellensuche \(interamt.de\)](#)

Stellenangebot Regierung von Oberbayern für das Landratsamt Mühldorf am Inn

Veterinärassistentin oder Veterinärassistenten (m/w/d) zur Ausbildung für die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik mit dem Schwerpunkt veterinär-technischer Dienst mit Einstig in der 2. Qualifikationsebene

<https://www.mein-check-in.de/lra-mue/position-442501>

Wettbewerb „Bäuerin als Unternehmerin des Jahres 2025



Das Bayer. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sucht die „Bäuerin als Unternehmerinnen des Jahres 2025 – immer am Puls der Zeit“. Mitmachen können Bäuerinnen, die ihre eigenen Ideen umgesetzt haben und einen eigenen Betriebszweig in Bayern langfristig mit großen Engagement führen.

[Wettbewerb "Bäuerin als Unternehmerin des Jahres 2025"](#)

2. Förderung

Vertragsnaturschutzprogramm Offenland

Über das Bayerische Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) wird die naturschonende Bewirtschaftung von ökologisch wertvollen Wiesen, Weiden, Äckern und Teichen gefördert. Landwirte, die auf freiwilliger Basis ihre Flächen nach den Zielen des Naturschutzes bewirtschaften, erhalten für den zusätzlichen Aufwand und den entgangenen Ertrag eine finanzielle Entschädigung. Die Vertragslaufzeit beträgt analog zum KULAP fünf Jahre.

Dabei können Grundleistungen wie die späte Mahd einer Wiese unter Verzicht auf Dünge- und Pflanzenschutzmittel oder die extensive Ackernutzung mit Zusatzleistungen, z. B. dem Erhalt

von Altgrasstreifen oder Erschwernissen (z.B. Einsatz von Spezialmaschinen, Feuchtezuschlag etc.) flexibel kombiniert werden.

Antragstellung von 09.01.2025 – 27.02.2025

Interessierte nehmen Kontakt mit der **unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt** auf. Hierbei wird in einem Beratungsgespräch geprüft, inwieweit eine Förderung möglich ist und das weitere Vorgehen besprochen.

Ansprechpartnerin Landratsamt **Altötting**
Martina Ellmaier, Biodiversitätsberaterin
LRA Altötting, Untere Naturschutzbehörde,
Bahnhofstr. 13, 84503 Altötting
Tel: 08671 502-739, Fax: 08671 502-71739
E-Mail: Martina.Ellmaier@LRA-AOE.de

Ansprechpartner Landratsamt **Mühldorf**
Matthias Nirschl, Biodiversitätsberater
LRA Mühldorf a.Inn, Untere Naturschutzbe-
hörde, Töginger Str. 18, 84453 Mühldorf
Tel: 08631 699-318, Fax: 08631 699-15318
E-Mail: Matthias.Nirschl@LRA-MUE.de

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

AnbauPlaner – eine neue iBALIS-Anwendung für Ihren Betrieb

iBALIS, das Internetbasierte AgrarInformationssystem, bietet eine neue Funktion. Ab sofort ist der AnbauPlaner für 2025 freigeschaltet. Er ermöglicht es, frühzeitig die geplanten Nutzungen für das kommende Anbaujahr zu erfassen. Wurden diese erfasst, wird Ihnen sofort angezeigt, ob die Vorgaben zu z.B. Konditionalität (z.B. GLÖZ7 Fruchtwechsel) und Öko-Reglungen nach derzeitigem Stand eingehalten werden.

Einstieg in den AnbauPlaner

Unter dem Menüpunkt „Feldstückkarte“ im Portal iBALIS finden Sie den AnbauPlaner.

Der AnbauPlaner ist untergliedert in zwei Themenbereiche:

- ein Register zu den Planungsschlägen
- drei Register zu den Ergebnissen

AnbauPlaner 2025

Planungsschläge Ergebnisse Nutzung Ergebnisse Konditionalität Ergebnisse Öko-Reglungen

Erfassen Sie frühzeitig und komfortabel die Flächennutzung für den kommenden Mehrfachantrag. Der AnbauPlaner überprüft die Einhaltung der GLÖZ-Vorgaben und gibt Informationen zu den Öko-Reglungen aufgrund Ihrer Planungsdaten aus.

Alle Ergebnisse im AnbauPlaner sind ohne Gewähr. Für die Förderung und die Einhaltung von Verpflichtungen sind die Angaben im kommenden Mehrfachantrag maßgeblich.

So gehen Sie vor: ^

1. Mit „Planungsschläge erstellen“ legen Sie die Schläge auf Grundlage des letzten Mehrfachantrags an. Dabei werden die Nutzungen für Dauerrindland und Dauerkulturen

Bearbeitungsschritte im AnbauPlaner

- Im Register „Planungsschläge“ können Sie Ihre Planungsschläge aus den Vorjahresdaten erstellen. Dazu wird die Schaltfläche „Planungsschläge erstellen“ genutzt.
- Grundlage der Planung sind Nutzungsschläge **-keine** Feldstücke. Die Planungsschläge werden grundsätzlich aus den Nutzungsschlägen des vorherigen Mehrfachantrags (MFA) erzeugt. Sie können den aktuellen Gegebenheiten angepasst, verändert oder gelöscht werden. Ein Planungsschlag kann auch über das Feldstück hinausgezogen werden. Anders als bei der Erfassung von Nutzungsschlägen im MFA erfolgt hier kein Abschneiden an der Feldstücksgrenze.
- Zur Erstellung und Bearbeitung der Planungsschläge finden Sie ein Erklärvideo in der „iBALIS Benutzerhilfe zum AnbauPlaner“. Die Verlinkung dazu ist auf der Startseite in iBALIS eingestellt.

Planungsschlag ändern

| | | | |
|-------------|--|--------|-----------|
| Lfd. Nr. | 3 | Fläche | 0,3657 ha |
| Name | <input type="text" value="Hofacker Schlag 2"/> | | |
| Nutzung | <input type="text"/> | | |
| | geplante Winterbedeckung 25/26 | | |
| Alte Fläche | 0,3657 ha | Abgang | 0,0000 ha |
| Neue Fläche | 0,3657 ha | Zugang | 0,0000 ha |

Geometrie übernommen

Ergebnisdarstellung

Die Ergebnisse werden in Registern drei dargestellt:

- Zusammenstellung der geplanten Nutzungen
- Zusammenstellungen zu Öko-Reglungen (ÖR)
- Zusammenstellungen zu Konditionalität (GLÖZ)

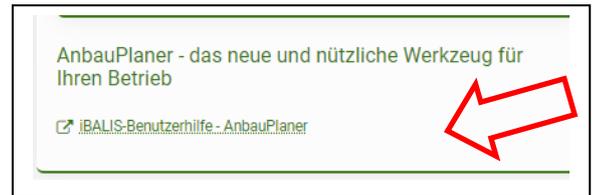
In diesen Registern wird geprüft und dargestellt inwieweit wichtige Vorgaben zur z.B. Konditionalität /Ökoregelungen nach derzeitigem Stand eingehalten werden.

Weitere Möglichkeiten des Anbauplaners

- Flächenzu- und Abgänge können bereits bei der Planung berücksichtigt werden.
- Datenübernahme in den folgenden Mehrfachantrag
- Export der Schlagliste einschließlich der Nutzungen und Geometrien für z.B. Ackerschlagkarteien und Bürosoftware

Wo finde ich weitere Informationen:

Auf der Startseite von iBALIS finden Sie die Verlinkung direkt zur „iBALIS Benutzerhilfe zum AnbauPlaner“. Hier sind die einzelnen Arbeitsschritte beschrieben, sowie Erklärvideos hinterlegt.



Achtung: Der AnbauPlaner berücksichtigt nur in Bayern gelegene Flächen. GV Grenzen können hier ebenfalls nicht plausibilisiert werden.

Flächenänderungen - Nachweis des Bewirtschaftungsrechts

Buchen Sie schon jetzt die feststehenden Flächenzu- und -abgänge online in iBALIS oder melden Sie sie schriftlich bei Ihrem zuständigen Sachbearbeiter. Die benötigten Formulare finden in iBALIS unter „Förderwegweiser – Merkblätter und Formulare zum Mehrfachantrag“ bzw. unter folgendem Link: [Merkblätter und Formulare zum Mehrfachantrag](#).

Sie können online ausgefüllt und über die Mitteilungsfunktion in iBALIS eingereicht werden.

Werden Feldstücke, welche in den letzten drei Jahren nicht beantragt wurden, neu in den Betrieb aufgenommen muss ein entsprechender Bewirtschaftungsnachweis vorgelegt werden, dass sie das Bewirtschaftungsrecht für diese Fläche besitzen, z. B. in Form einer Kopie des Pachtvertrages bzw. ein Auszug aus dem Liegenschaftskataster. Dieser kann ebenfalls über die Mitteilungsfunktion in iBALIS bei uns eingereicht werden.

Nutzen Sie die noch arbeitsruhigere Zeit, um den Mehrfachantrag vorzubereiten. Wir stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Betriebsinhaberwechsel

Beachten Sie, dass einen Antrag zum Kulturlandschaftsprogramm und später zum Mehrfachantrag ausschließlich jeweils der aktuelle Betriebsinhaber stellen kann. Das heißt, wenn der Betrieb seit der letzten Mehrfachantragstellung beispielsweise übergeben, verpachtet oder in eine GbR überführt wurde, muss am AELF ein Antrag auf Betriebsinhaberwechsel gestellt werden. Ansonsten kann keine Förderung gewährt werden.

Die notwendigen Formulare finden Sie in iBALIS unter dem „Förderwegweiser – Merkblätter und Formulare zum Mehrfachantrag“ oder unter folgendem Link [Merkblätter und Formulare zum Mehrfachantrag](#)

Bei einem Betriebsinhaberwechsel muss neben dem Antrag der vollständige Übergabe-/Pacht- bzw. GbR Vertrag in Kopie vorgelegt werden und der Ausweis eingesehen werden.

Online

Inforeihe der Oberbayerischen Ämter zum Förderjahr 2025

Die Regierung von Oberbayern bietet in Zusammenarbeit mit den oberbayerischen Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wieder eine Online-Informationsreihe zu verschiedenen Themen an. Die ersten Termine wurden bereits festgelegt.

AnbauPlaner – die neue und nützliche iBALIS-Anwendung für Ihren Betrieb

- Onlineschulung Mittwoch, **18.12.2024** um 19:30 Uhr
- Einwahllink finden Sie auf der Homepage des AELF Töging oder direkt hier über [>Mehr](#)
- Referenten: Mathias Westermeier und Hubert Büchl vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen

Neuerungen KULAP/GAP

- Onlinetermin: Donnerstag, **16.01.2025** um 19:30 Uhr
- Einwahllink finden Sie auf der Homepage des AELF Töging am Inn oder direkt hier über [>Mehr](#)
- Referent: Andreas Geigenberger vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg-Erding

Weitere Informationen und die jeweiligen Einwahl-Links finden sie auf der Homepage des AELF Töging oder unter dem Link [>Mehr](#)

Die Teilnahme ist jeweils kostenlos, eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich.

Andrea Zürcher-Seitz

3. LandwirtschaftsAkademie

Gesunde Kühe sind kein Zufall

Strategien für eine erfolgreiche Fütterung in der Trockensteh- und Frischmelkphase



Die LandwirtschaftsAkademie am AELF Töging veranstaltet am **20.02.2025** ein Fütterungsseminar in Töging. Dabei erläutern Dr. Denise Völker und Astrid Stoffers von der Online-Milchviehberatung am Vormittag Optimierungspotentiale in der Fütterung sowie im Management rund um die Abkalbung. Im Rahmen der praktischen Einheit am Nachmittag wird das Fütterungswissen auf einen Praxisbetrieb im Dienstgebiet übertragen und tiefgreifend diskutiert.

Dieses Seminar richtet sich speziell an Milchviehhalter.
Die Teilnahmegebühr beträgt 200 €.



[Anmeldung](#) ist ab sofort möglich.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Weitere Infos auf unserer Homepage: [Gesunde Kühe sind kein Zufall](#) oder bei Johannes Friedrich, Tel. 08631 6107-2125

Johannes Friedrich

4. Milchviehhaltung

Bäuerinnen-Seminar I – Trends in der Kälberhaltung

Das AELF Töging bietet gemeinsam mit dem vlf Altötting-Mühdorf e.V. wieder zwei Seminare speziell für Bäuerinnen an.

Trends in der Kälberhaltung

Das Kalb von heute ist die Milchkuh von morgen. Mit der Qualität der Kälberhaltung steht und fällt die spätere Leistungsfähigkeit unserer Kühe. Sowohl die optimale Fütterung als auch eine tiergerechte Haltung sind dabei entscheidende Instrumente. Nicht außer Acht gelassen werden darf dabei aber die Bewältigung der Arbeit bei der Kälberaufzucht sowie die Wirtschaftlichkeit verschiedener Aufzuchtverfahren.

- Fütterung und Gesundheit in der Kälberaufzucht
- Einsatz moderner Fütterungs- und Aufzuchtssysteme
- Moderne Stallsysteme in der Kälberaufzucht

Das genaue Programm finden Sie ab Januar 2025 auf unserer Homepage [>Mehr](#)

Termin: Montag, **24.02.2025** von 13:00 - 16:00 Uhr

Ort: Seminarräume der LandwirtschaftsAkademie am AELF Töging

Kosten: keine

Referenten: AELF TÖ: Claudia Mühlhauser, Johannes Friedrich und Elisabeth Hochecker

Anmeldung: bis 07.02.2024 über

<https://www.weiterbildung.bayern.de/index.cfm?seite=veranstaltungsliste>

Claudia Mühlhauser

Bäuerinnen-Seminar II – Sicherer Umgang mit Rindern – Low Stress Stockmanship

Sicherer Umgang mit Rindern – Low Stress Stockmanship

Als Berufsgenossenschaft für landwirtschaftliche Betriebe ist es der SVLFG seit vielen Jahren ein großes Anliegen, Unfälle im Rinderstall durch Prävention zu verhindern. Auch die landwirtschaftlichen Betriebe sind zunehmend sensibilisiert für vorbeugendes Handeln, um Unfälle im Umgang mit Rindern zu vermeiden.

Das genaue Programm finden Sie ab Januar 2025 auf unserer Homepage [>Mehr](#)

Termin: Mittwoch, **19.03.2025** von 09:00 – 15:30 Uhr

Ort: GH Stoiber, Sterneck 1, 84428 Buchbach

Kosten: übernehmen SVLFG und vlf AÖ-MÜ e.V.

Referenten: SVLFG: Georg Land und Roland Dengler

Anmeldung: bis 28.02.2024 über

<https://www.weiterbildung.bayern.de/index.cfm?seite=veranstaltungsliste>

Claudia Mühlhauser

Online

Milchviehreihe der oberbayerischen Ämter

Anbindehaltung im Focus von Politik und Handel wie können wir darauf reagieren?

„**Welche Fördermöglichkeiten gibt es?**“

- Onlineveranstaltung Donnerstag 09.01.2025 19:30 Uhr
- Einwahllink wird auf die Homepage der Ämter gestellt! [>Mehr](#)
- Referentin: Rosemarie Weinhart vom AELF Rosenheim

„**Welche Schritte sind beim Stallbau notwendig? - Von der Idee bis zur Umsetzung**“

- Onlineveranstaltung Mittwoch 15.01.2025 19:30 Uhr
- Einwahllink wird auf die Homepage der Ämter gestellt! [>Mehr](#)
- Referent: Wilfried Schmid vom AELF Weilheim

„**Stallbau funktional und zweckmäßig**“

- Onlineveranstaltung Mittwoch 22.01.2025 19:30 Uhr
- Einwahllink wird auf die Homepage der Ämter gestellt! [>Mehr](#)
- Referent: Konrad Knoll vom AELF Weilheim

„**Wirtschaftliche Laufställe – Informationen und Tipps rund um den Bau kleiner Rinderställe**“

- Onlineveranstaltung Mittwoch 29.01.2025 19:30 Uhr
- Einwahllink wird auf die Homepage der Ämter gestellt! [>Mehr](#)
- Referent: Thomas Winkler vom AELF Traunstein

„**Kombinationshaltung mit Auslauf und Sommerweidegang - eine Möglichkeit die ganzjährige Anbindehaltung zu unterbrechen?**“

- Onlineveranstaltung Mittwoch 05.02.2025 19:30 Uhr
- Einwahllink wird auf die Homepage der Ämter gestellt! [>Mehr](#)
- Referent: Josef Schmalzbauer vom AELF Holzkirchen

5. Ernährung und Haushaltsleistungen

Qualifizierungsmaßnahmen

24/7-Hofladen mit Automaten und/oder Vertrauenskasse

Aktuelle Erneuerungen und rechtliche Anforderungen an das System. Neuigkeiten bei Automaten und automatischen Zugangssystemen.

Elektronische Bezahlssysteme und die Ergebnisse der LfL-Studie zu

Kooperative Vermarktungssystemen

Termin: **16.02.2024 online**

Veranstalter: AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen

Zertifikatslehrgang „Landerlebnisreisen“ (8 Tage)

Professionelle Angebote und Führungen für Besuchergruppen anbieten. Aufklärung und Sensibilisierung für die Produktion von Lebensmittel und Förderung des Erzeuger-Verbraucher-Dialogs.

Termin: **27.01.2024**, versch. Tagungsorte in Bayern

Veranstalter: AELF Abensberg-Landshut

Ursula Zirngibl, AELF Abensberg-Landshut: ursula.zirngibl@aelf-al.bayern.de

Canva für Einsteiger

Mit dem Einsatz des Werbemittelgestaltungsprogramms „Canva“ eigenständig professionelle Werbung für Ihren Betrieb erstellen.

Und dadurch das Marketing und das Image Ihres Betriebs optimieren.

Termin: **30.01.2025 online**

Veranstalter: AELF Kaufbeuren

Kollegiale Beratung zu schwierigen Praxisfällen

Die Veranstaltung ist für Anbieter*innen von Hauswirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmen und Fachservices gedacht.

Supervision heißt, gemeinsam schwierige Gesprächssituationen zu besprechen und eine lösende Gesprächsführung zu üben.

Termin: **15.02.2025**

Veranstalter: AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen

Anmeldung für alle Qualifizierungsmaßnahmen: www.diva.bayern.de

Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:



©iStock

Für werdende und alle Mütter und Väter mit Säuglingen/Kleinkindern sind im Januar 2025 folgende Infoveranstaltungen zur **Ernährung** und **Bewegung** kostenlos im Angebot:

| | | | |
|--|---|--------|---|
| 14.01.2025 18:00 – 20:00 Uhr | Stillvorbereitung: Die Muttermilch macht's! Teil 1 | online | Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind |
| 15.01.2025 09:00 – 11:00 Uhr | Von der Milch zum Brei | online | Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind |
| 15.01.2025 09:15 – 10:45 Uhr | Sinnliche Bewegungserfahrungen für Babys von 3-5 Monaten | online | Ergotherapeutin Cindy Daka |
| 21.01.2025 09:00 – 10:30 Uhr | Vom Brei zum Familientisch | online | Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind |
| 22.01.2025 18:30 – 20:00 Uhr | Gut ernährt mit Säuglingsmilchnahrung | online | Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind |
| 28.01.2025 14:00 – 15:30 Uhr | Entspannt am Familientisch – So geht's! | online | Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind |
| 29.01.2025 11:00 – 12:30 Uhr | Spiel und Spaß in der Natur – Bei jedem Wetter! | online | Ergotherapeutin Cindy Daka |

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an susanne.berger@aelf-to.bayern.de.

Alle Termine sind incl. Anmeldung auf der Homepage unseres Amtes einsehbar:

[Angebote für Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren.](#)

Änderungen sind möglich.



Susanne Berger

6. Forsten

Wälder schützen und Holz nutzen



© Georg Hohmann

Das Vertragsnaturschutzprogramm Wald vereint Naturschutz und Holznutzung

Der beste Freund des Waldes ist sein Besitzer oder seine Besitzerin. Mit Unterstützung der Försterinnen und Förster vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Töging können gesunde, vielfältige und stabile Wälder entwickelt werden. Diese bieten ihren „Bewohnern“ verschiedene Lebensräume, leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Waldnaturschutz und stellen gleichzeitig die nachhaltige Versorgung mit dem Rohstoff Holz sicher. Dies ist das Prinzip des „Schützens und Nutzens“. [>Mehr](#)

Georg Hohmann

Waldränder gestalten – Baumpflanzaktion stärkt Wald und Wildtierlebensräume

Ein strukturreicher Waldrand schützt den Wald und tut seinem Umfeld gut. Ende November haben deshalb der Revierförster Benjamin Scharnagl und Maximilian Kunz vom AELF Töging Spaten und Fluchtstäbe ausgepackt und sich in Neumarkt St. Veit ans Werk gemacht. [>Mehr](#)

Benjamin Scharnagl

Forstliche Gutachten zur Situation der Waldverjüngung 2024 im Dienstgebiet



Die Bayerische Forstverwaltung erstellt alle drei Jahre für die rund 750 bayerischen Hegegemeinschaften Forstliche Gutachten zur Situation der Waldverjüngung (kurz auch Vegetationsgutachten genannt).

In den Gutachten äußert sich die Forstbehörde zum Zustand der Waldverjüngung und ihrer Beeinflussung durch Schalenwildverbiss und Fegeschäden. Sie beurteilen die Verbisssituation der jungen Waldbäume in der nachwachsenden Waldgeneration durch Schalenwild und deren Einfluss auf die Entwicklung der unter-

schiedlichen Baumarten. [>Mehr](#)

Dr. Martin Kennel

Forstcast: Kompaktes Waldwissen für unterwegs



Der Wald ist voller Leben, Geschichten und Herausforderungen. Und genau um diese Wald-Vielfalt geht es im „Forstcast“ der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF). Hier kommen Menschen zu Wort, die den Wald erforschen, bewirtschaften, managen, schützen und vor allem wertschätzen! „Forstcast“ bringt Waldforschung und Forstpraxis zusammen. Kompakte Episoden für unterwegs bieten fundiertes Waldwissen, erprobte Praxistipps und ganz persönliche Waldgeschichten an. Das Reinhören lohnt sich für Forstprofis, Waldforscherinnen, Naturliebhaber und für alle, die mit dem Wald leben, arbeiten und ihn tiefer verstehen wollen. www.forstcast.de